

DGAP–News: TAKKT AG: TAKKT legt in Corona–Krise höchste Priorität auf finanzielle Stabilität, Flexibilität und Handlungsfähigkeit

Autor: EQS Group, | 26.03.2020 08:00 | Copyright BörseGo AG 2000–2020

DGAP–News: TAKKT AG

/ Schlagwort(e): Jahresergebnis/Prognose

TAKKT AG: TAKKT legt in Corona–Krise höchste Priorität auf finanzielle Stabilität, Flexibilität und Handlungsfähigkeit

26.03.2020 / 08:00

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

TAKKT legt in Corona–Krise höchste Priorität auf finanzielle Stabilität, Flexibilität und Handlungsfähigkeit

- Berichteter Konzernumsatz stieg 2019 um 2,8 Prozent, organische Entwicklung 1,4 Prozent unter Vorjahr
- EBITDA–Marge bei 12,4 (12,7) Prozent
- Durch Corona–Pandemie derzeit keine verlässliche Prognose möglich; deutlicher Rückgang von Umsatz und Ergebnis erwartet
- Priorität haben Schutz der Mitarbeiter und Aufrechterhaltung des Betriebs
- TAKKT reagiert mit Kostensenkungsprogrammen und Investitionsstopp und schlägt Aussetzung der Dividende vor

Stuttgart, 26. März 2020. 2019 konnte TAKKT trotz der sich im Jahresverlauf deutlich eintrübenden Konjunktur einen leicht höheren Umsatz erzielen als im Vorjahr. Das berichtete Umsatzwachstum betrug 2,8 Prozent. Dabei profitierte der Konzern von Beiträgen der Akquisitionen und positiven Währungseffekten. Die organische Entwicklung war dagegen mit minus 1,4 Prozent leicht negativ und geprägt von einer sich im Jahresverlauf merklich abschwächenden Dynamik. Das EBITDA blieb konstant und erreichte 150,2 (150,1) Millionen Euro. Mit 12,4 (12,7) Prozent erzielte der Konzern eine leicht höhere EBITDA–Marge als den im vergangenen Oktober angepassten Prognosewert von um die 12 Prozent.

Mit Blick auf das Jahr 2020 ging TAKKT bis vor Kurzem davon aus, dass sich das Geschäft nach einem herausfordernden ersten Halbjahr im weiteren Verlauf des Jahres beleben wird. Durch die rasche Ausbreitung des Coronavirus besteht jetzt jedoch eine völlig andere Situation. "Wir stehen vor herausfordernden Wochen und Monaten. Oberste Priorität hat momentan der Schutz unserer Mitarbeiter vor einer Infektion. Daneben haben wir weitreichende Maßnahmen für die Aufrechterhaltung des operativen Betriebs eingeleitet," so der Vorstandsvorsitzende Felix Zimmermann. Um den Aufgaben gerecht zu werden, die sich durch die Pandemie ergeben, hat TAKKT auf Gruppenebene ebenso wie in den Geschäftseinheiten Krisenteams aufgestellt, in die auch der Vorstand einbezogen ist.

Aktuell lassen sich keine verlässlichen Prognosen für die Entwicklung des Konzerns im Geschäftsjahr 2020 abgeben. Unter Berücksichtigung der derzeit verfügbaren Informationen rechnet der Vorstand mit spürbaren negativen Auswirkungen der Pandemie auf die Lieferketten, den eigenen Betrieb und die Nachfrage von Kunden in den relevanten Märkten in Europa und Nordamerika. Umsatz und EBITDA werden daher im laufenden Geschäftsjahr signifikant unter dem Niveau von 2019 erwartet.

"Angesichts der außergewöhnlichen Krisensituation und der unklaren Aussichten infolge der Ausbreitung des Coronavirus legen wir als Vorstand höchste Priorität auf finanzielle Stabilität und Flexibilität. Unser Ziel ist es, auch in der Krise jederzeit handlungsfähig zu sein," erläutert Finanzvorstand Claude Tomaszewski. Dies umfasst etwa

die Durchführung von Restrukturierungsmaßnahmen und die weitere Implementierung von TAKKT 4.0. TAKKT will zudem auf Opportunitäten nach einem Abklingen der Pandemie vorbereitet sein und dann wieder in Wachstum investieren können. Dazu reagiert der Konzern mit Kostensenkungsprogrammen und einem Investitionsstopp. Daneben schlagen Vorstand und Aufsichtsrat der Hauptversammlung vor, die Auszahlung der Dividende für das Geschäftsjahr 2019 auszusetzen.

Analystenkonferenz: 01. April 2020 um 15.00 Uhr (CEST)

Die Analystenkonferenz findet als Telefonkonferenz am 01. April um 15 Uhr statt. Die Zugangsdaten zur Teilnahme finden Sie unter folgendem Link: www.takkt.de/event

Kurzprofil der TAKKT AG

TAKKT ist in Europa und Nordamerika der führende B2B-Distanzhändler für Geschäftsausstattung. Der Konzern ist mit seinen Marken in mehr als 25 Ländern vertreten. Das Sortiment der Tochtergesellschaften umfasst über eine Million Produkte aus den Bereichen Betriebs- und Lagereinrichtung, Büromöbel, Transportverpackungen, Displayartikel, Ausrüstungsgegenstände für den Gastronomie- und Hotelmarkt sowie den Einzelhandel. Die TAKKT-Gruppe beschäftigt rund 2.500 Mitarbeiter. Das Unternehmen ist im SDAX gelistet und im Prime Standard der Deutschen Börse vertreten.

Kennzahlen der TAKKT-Gruppe zum Geschäftsjahr 2019

(in Mio. Euro)

2018

2019

Veränderung in %

Umsatz der TAKKT-Gruppe

1.181,1

1.213,7

+2,8

organisches Wachstum

-1,4

TAKKT EUROPE

651,8

668,7

+2,6

organisches Wachstum

-1,4

TAKKT AMERICA

529,5

545,0

+2,9

organisches Wachstum

-1,4

EBITDA

150,1

150,2

0,1

EBITDA-Marge (%)

12,7

12,4

EBIT

122,5

108,8

-11,2

EBIT-Marge (%)

10,4

9,0

Ergebnis je Aktie in Euro

1,34

1,14

-14,9

TAKKT-Cashflow

120,8

120,4

-0,3

TAKKT-Cashflow-Marge (%)

10,2

9,9

Investitionen

25,0

24,7

-1,2

Langfristiges Vermögen

758,6

835,5

+10,1

in % der Bilanzsumme

73,1

75,9

Konzerneigenkapital

630,4

644,2

+2,2

in % der Bilanzsumme

60,8

58,5

Nettofinanzverschuldung

150,8

189,8

+25,9

Mitarbeiter (Vollzeitbasis) zum 31.12.

2.530

2.483

-1,9

Ansprechpartner:

Dr. Christian Warns Tel. +49 711 3465-8222

E-Mail: investor@takkt.de

26.03.2020 Veröffentlichung einer Corporate News/Finanznachricht, übermittelt durch DGAP – ein Service der EQS Group AG.

Für den Inhalt der Mitteilung ist der Emittent / Herausgeber verantwortlich.

Die DGAP Distributionsservices umfassen gesetzliche Meldepflichten, Corporate News/Finanznachrichten und Pressemitteilungen.

Medienarchiv unter <http://www.dgap.de>

Sprache:

Deutsch

Unternehmen:

TAKKT AG

Presselstr. 12

70191 Stuttgart

Deutschland

Telefon:

+49 (0)711 3465 80

Fax:

+49 (0)711 3465 8104

E-Mail:

investor@takkt.de

Internet:

www.takkt.de

ISIN:

DE0007446007

WKN:

744600

Indizes:

SDAX

Börsen:

Regulierter Markt in Frankfurt (Prime Standard), Stuttgart; Freiverkehr in Berlin, Düsseldorf, München, Tradegate Exchange

EQS News ID:

1007385

Ende der Mitteilung

DGAP News-Service

1007385 26.03.2020

Im Artikel besprochene Instrumente

TAKKT AG	XETRA	24.11.2020 09:39:39	10,10	0,06	0,60	10,10	10,10
	Börsenplatz	Zeit	akt. Kurs	abs	%	Hoch	Tief

Stand: 24.11.2020 10:10:33

Risikohinweis & Haftungsausschluss gemäß § 15 und § 17 AGB BörseGo AG

§ 15 Haftung

15.1 Soweit Nutzer Inhalte in Diskussionsforen, sogenannten Streams, Chats oder Blogs einstellen und dort Ratschläge oder Anlagetipps erteilen, handelt es sich ausschließlich um von den betreffenden Nutzern verantwortete Inhalte. BörseGo stellt insofern lediglich das Medium technisch zur Verfügung und ist nicht für die Genauigkeit, Richtigkeit oder Verlässlichkeit dieser Inhalte verantwortlich. Insbesondere ist BörseGo nicht für Verluste oder Schäden haftbar, die dem Nutzer dadurch entstehen, dass dieser auf eine solche Information vertraut.

15.2 Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, so haftet BörseGo hierfür unabhängig von einer etwaigen Beteiligung nicht, soweit die Schäden durch eine zweckgemäße, regelmäßige und vollständige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

15.3 Im übrigen haften BörseGo, ihre gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen nur bei Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder bei Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten), das heißt solcher Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet. BörseGo haftet weiterhin für Schäden, die aus dem Fehlen zugesicherter Eigenschaften beruhen, sowie für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung von BörseGo, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

15.4 Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (vgl. Ziff. 15.3) haftet BörseGo nur auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.

15.5 Weitergehende Ansprüche des Nutzers auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

§ 17 Risikohinweis

Die Informationen und Services auf den Portalen von BörseGo wenden sich an registrierte sowie nichtregistrierte Nutzer. Die Angebote, die der Nutzer auf den Portalen von BörseGo findet, richten sich jedoch ausdrücklich nicht an Personen in Ländern, die das Vorhalten bzw. den Aufruf der darin eingestellten Inhalte untersagen, insbesondere nicht an US-Personen im Sinne der Regulation S des US Securities Act von 1933 sowie Internet-Nutzer in Großbritannien, Nordirland, Kanada und Japan. Jeder Nutzer ist selbst verantwortlich, sich über etwaige Beschränkungen vor Aufruf der Portale zu informieren und diese einzuhalten.

Insbesondere weist BörseGo hierbei auf die bei Geschäften mit Optionsscheinen, Derivaten und derivativen Finanzinstrumenten besonders hohen Risiken hin. Der Handel mit Optionsscheinen bzw. Derivaten ist ein Finanztermingeschäft. Den erheblichen Chancen stehen entsprechende Risiken gegenüber, die nicht nur einen Totalverlust des eingesetzten Kapitals, sondern darüber hinausgehende Verluste nach sich ziehen können. Aus diesem Grund setzt diese Art von Geschäften vertiefte Kenntnisse im Bezug auf diese Finanzprodukte, die Wertpapiermärkte, Wertpapierhandelstechniken und -strategien voraus.

Soweit BörseGo Börsen- oder Wirtschaftsinformationen, Kurse, Indizes, Preise, Nachrichten, Marktdaten sowie sonstige allgemeine

Marktinformationen auf ihren Portalen bereitstellt, dienen diese nur zur Information und zur Unterstützung der selbstständigen Anlageentscheidung des Nutzers. Auch wenn BörseGo alle eingebundenen Informationen sorgsam überprüft, erhebt BörseGo keinen Anspruch auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität. Es obliegt dem Nutzer selbst, die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität dieser Daten zu überprüfen. Dies betrifft insbesondere, aber nicht ausschließlich, Kursdaten von Drittquellen. Die genannten Informationen stellen keine Aufforderung zum Kaufen, Halten oder Verkaufen von Wertpapieren und derivativen Finanzprodukten dar und begründen kein individuelles Beratungs- oder Auskunftsverhältnis. Sie sind keine Rechts-, Steuer- oder sonstige Beratung und können eine solche auch nicht ersetzen.

Bevor der Nutzer Investmententscheidungen trifft, sollte er sich sorgfältig über die Chancen und Risiken des Investments informiert haben. Aus einer positiven Wertentwicklung eines Finanzprodukts in der Vergangenheit kann keinesfalls auf zukünftige Erträge geschlossen werden. BörseGo übernimmt keine Haftung für die erteilten Informationen, die von BörseGo als vertrauenswürdig erachtet wurden, für bereitgestellte Handelsanregungen sowie für deren Vollständigkeit.

Leser sowie Teilnehmer an multimedialen Veranstaltungen wie Webinare, Online-Seminare, Seminare oder Vortragsveranstaltungen, die aufgrund der veröffentlichten Inhalte Anlageentscheidungen treffen bzw. Transaktionen durchführen, handeln in vollem Umfang auf eigene Gefahr und auf eigenes Risiko.

BörseGo übernimmt keine Haftung für die Inhalte externer Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich. Eine Haftung von BörseGo für die Inhalte derartiger Internetseiten ist ausgeschlossen, soweit dies gesetzlich zulässig ist.

Stand: September 2019

Das Dokument mit Abbildungen ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere des Nachdrucks, der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen sowie das Darstellen auf einer Website liegen, auch nur bei auszugsweiser Verwertung, bei der BörseGo AG. Alle Rechte vorbehalten.

www.boerse-go.ag © BörseGo AG

Aktiengesellschaft mit Sitz in München – Registergericht: Amtsgericht München – Register-Nr: HRB 169607 – Vorstand: Robert Abend, Christian Ehmig, Johannes Pfeuffer, Thomas Waibel – Aufsichtsratsvorsitzende: Dipl.-Kff. Jutta Hofbauer – Umsatzsteueridentifikationsnummer gemäß § 27a UStG: DE207240211

München, 2020